

Concordia Sozialprojekte

Wirkungsbericht 2022/23

INHALT

VORWORT
04

RÜCKSCHAU
05

GEWALTPRÄVENTION
UND KINDERSCHUTZ
08

UNSER
PROGRAMM
11

ZAHLEN
UND FAKTEN
28

KONTAKT/
IMPRESSUM
38

VOLONTARIAT
UND TEAM
26

PARTNER UND
WEGBEGLEITER*INNEN
34



Concordia Sozialprojekte

ist eine 1991 gegründete internationale, unabhängige Hilfsorganisation zur Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Familien in Not in Rumänien, Bulgarien, der Republik Moldau, dem Kosovo und in Österreich.

Concordia nimmt Kinder und Jugendliche an der Hand und führt diese aus dem Teufelskreis der Armut. Damit alle Kinder eine echte Chance auf ein selbstbestimmtes Leben ohne Ausgrenzung haben.

Als Hilfsorganisation, die in den Nachbarländern der Ukraine tätig ist, leistet Concordia seit Ausbruch des Krieges Nothilfe für ukrainische Geflüchtete.

www.concordia-sozialprojekte.ch

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Freund*innen,

„Finde das Schöne in deinem Herzen, auf dass du es in jedem Herzen entdeckst.“

Dieses wunderbare Zitat des persischen Gelehrten Rumi möchten wir an den Beginn dieses Wirkungsberichts stellen. Angesichts der multiplen Krisen war es gerade im letzten Jahr für uns als Vorstand, Mitarbeiter*innen und Freiwillige nötig, auf die Energie und Liebe in unseren Herzen zu achten, um anderen wirksam helfen zu können. Und wir konnten uns auf die treue Concordia Community verlassen und neue Wegbegleiter*innen finden, die auch von ihren Herzen geleitet wurden.

Der russische Angriff auf die Ukraine und seine Folgen haben große Auswirkungen auf die Concordia Länder. Besonders in der Republik Moldau führen die politischen und humanitären Krisen zu weiteren Notlagen, die 2022 unsere volle Aufmerksamkeit und rasche Hilfe forderten. In Moldau, Rumänien, Bulgarien, und Österreich haben wir unsere Türen und neue Programme für ukrainische Geflüchtete geöffnet. 2022 konnten wir insgesamt 13.018 Menschen mit unseren regulären Hilfsangeboten, und 16.415 Geflüchtete mit unserem Ukraine-Nothilfe Programm unterstützen.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 legt Concordia ihren Fokus auf Kinder, Jugendliche und deren Familien in Not. Kinder, die schwierige Situationen erleben, leiden oft ein Leben lang an deren sozialen und gesundheitlichen Folgen. Die psychosozialen Auswirkungen von traumatisierenden Flucht- und Gewalterfahrungen erfordern ein hohes Maß an Achtsamkeit, Verständnis und vertrauensbildenden Maßnahmen. Einer unserer Schwerpunkte war daher auch im Jahr 2022, Kinderschutz und den richtigen Umgang mit Traumata bei Kindern und Jugendlichen durch Schulungen unserer Mitarbeiter*innen sowie des familiären Umfelds zu stärken.

In unseren Kernprogrammen haben wir unsere familienstärkende Hilfe und Aktivitäten in den Concordia Tageszentren intensiviert. Unsere Tageszentren sind Andockstellen für Kinder aus den ärmsten Gemeinden in Rumänien, der Republik Moldau, Bulgarien und dem Kosovo. Eltern werden unterstützt, ihre Lebensbedingungen zu verbessern und Zugang zu Sozialleistungen, Berufsausbildung und Jobcoaching zu erhalten. Denn häufig ist das zugrundeliegende Problem nicht mangelnde elterliche Fürsorge, sondern der tägliche Kampf ums Überleben, in dem ganze Familien über Generationen feststecken.

Unser Einsatz für gefährdete und benachteiligte Kinder und unsere friedensstiftende Arbeit in Moldau, wo Tausende ukrainische Familien Zuflucht suchen, wurde 2022 mit dem Pax Christi Friedenspreis geehrt. Ein Preis, der vielen gehört: allen Mitarbeiter*innen, den vielen Freiwilligen, allen Unterstützer*innen und Wegbegleiter*innen, die dazu beitragen, dass unsere Arbeit überhaupt möglich ist.

Unser Engagement liegt der Überzeugung zugrunde, dass jedes Kind das Potenzial und das Recht hat, seine Flügel auszubreiten und seine Träume zu verwirklichen. Gemeinsam bleiben wir trotz aller Krisen standhaft, setzen uns stets dafür ein, Barrieren abzubauen und Türen zu öffnen. Damit gemäß unserer Mission ein selbstbestimmtes Leben ohne Ausgrenzung für alle Kinder und Jugendlichen möglich ist.

Als Concordia Vorstand möchten wir für Ihre/Eure tatkräftige Mithilfe und Ihr/Euer Vertrauen ein weiteres Mal Danke sagen! Bitte begleiten Sie/begleitet uns auch weiterhin auf diesem Weg.

In Dankbarkeit,



Ulla Konrad

Ulla Konrad
Präsidentin



Ernst Inderbitzin

Ernst Inderbitzin
Stiftungsrat



P. Markus Inama SJ

Pater Markus Inama SJ
Stiftungsrat



Thomas Birtel

Thomas Birtel
Stiftungsrat



Bernhard Drumel

Bernhard Drumel
Stiftungsrat



1

EIN JAHR IN BILDERN



2



3



4



5

„ Ich habe jeden Tag die Möglichkeit, den Menschen das zu geben, was ich selbst gelernt habe. Das ist für mich die größte Befriedigung, das ist der Lohn für meine Arbeit als Sozialarbeiterin.

Adelina Tihan, Concordia Rumänien

1 15. Februar – ein wichtiger Tag für Concordia Kosovo: Unterzeichnung des Partnerschaftsabkommens zwischen Mirela Lavric (Länderdirektorin Concordia Kosovo) und dem Bürgermeister der Gemeinde Prizren, Herrn Shaqir Totaj. Auf eine gute Zusammenarbeit.

2 02. März – Tag 6 des Ukraine-Krieges: Tausende Menschen passieren nach stundenlangem Warten die moldauische Grenze bei Palanca. Concordia ist vor Ort und leistet Nothilfe.

3 Würdigung unseres Engagements in Bukarest: Für ihren Einsatz für armutsbetroffene Kinder und Familien wurde Concordia Sozialarbeiterin Adelina Tihan der Preis für Sozialarbeiter*innen im Bereich „Kommunale Sozialfürsorge“ verliehen. Wir gratulieren herzlich! Denn wir wissen was sie jeden Tag mit vollem Einsatz leistet.

4 Ukraine-Hilfe Österreich im Lern- und Familienzentrum LenZ: Seit März unterstützt Concordia in Wien ukrainische Geflüchtete im Deutschcafé beim Deutsch lernen und bei bürokratischen Angelegenheiten sowie mit unserem Kinderbetreuungsangebot.

5 09. Juni – Viele Gäste am Concordia Edu-Campus: Obwohl der Unterricht in der integrativen Primarschule im September des Schuljahres 2020-2021 begann, wurde die offizielle Eröffnung der Schule durch die Covid-Pandemie um fast zwei Jahre verschoben. Am 9. Juni war es endlich soweit: Die Concordia Primarschule in Ploiești/Rumänien wurde in Anwesenheit von Kindern, Eltern, Unterstützer*innen, Behörden und Mitarbeiter*innen offiziell eingeweiht.



6



7



8



9



10



11

6 Juni 2022 in Sofia/Bulgarien: Erstmals fand das **Concordia CHARITY Fußballturnier** zur Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher in Sofia statt. Und es soll nicht das letzte gewesen sein! Insgesamt haben 8 Mannschaften teilgenommen, darunter 7 professionelle Clubs und der FC Concordia. Dessen Mitglieder waren zwar jünger als die der anderen Mannschaften, aber sie spielten genauso leidenschaftlich und haben sich gut geschlagen.

7 Umzug Concordia Krisenzentrum in Sofia: Seit Juni 2022 werden in dem neu eröffneten Krisenzentrum *Nadezhda* im Rahmen der Krisenintervention bis zu maximal 12 Kinder betreut und ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend unterstützt. Neu ist das daran anschließende Tageszentrum, das Lern- und Freizeitaktivitäten für die Kinder aus dem Zentrum bietet.

8 Juli 2022 – Schul-Spendenlauf: Kinder laufen für den guten Zweck

Über 90 Schüler*innen aus drei Primarschulen in Vorarlberg trotzten dem schlechten Wetter und rannten voller Motivation Runde um Runde für notleidende Kinder in Osteuropa. Insgesamt konnten rund 15.000 Euro beim Spendenlauf der VS Leopold, VS Wallenmehd und der VS Mittelfeld ge-

sammelt werden. Ein Beispiel mehrerer Schulspendenaktionen im Jahr 2022, für die wir sehr dankbar sind.

9 August 2022 – Die Roten Nasen zu Besuch im Concordia Tageszentrum in Tudora, einem moldauischen Grenzdorf zur Ukraine. Um die 40 Kinder freuten sich fünf Tage lang über die lustigen Einlagen der Clowns, darunter auch geflüchtete Kinder aus der Ukraine. Gemeinsam haben sie Kunststücke gelernt, Spiele gespielt, Musik gemacht und Ausflüge unternommen. Ein tolles Erlebnis für die Kinder und unsere Kolleg*innen vor Ort.

10 30. September – Langer Tag der Flucht: Unter dem Motto „Wir werden uns erlauben zusammen „GROSS“ zu träumen“ lud das Team des Lern- und Familienzentrums LenZ in Wien zum kreativen Austausch rund um das Thema Flucht ein. Die vielen Besucher*innen erstellten Schautafeln zu ihren Träumen und behandelten die Frage „Was wünsche ich mir in Österreich für ein besseres Zusammenleben?“ Ein sehr gelungener Beitrag.

11 10. Oktober – Trommeln, Trompeten, Tanz und Gesang: Das **Concordia Kinderkonzert** mit Kindern und Jugendlichen aus Rumänien und dem Kosovo begeisterte das Publikum im Raiffeisenhaus Wien.



12



13



14



15



16



17

2022 ist ein außergewöhnliches Krisenjahr aufgrund der Auswirkungen des Ukraine-Krieges in unseren Projektländern, insbesondere in Moldau. Jede*r Einzelne aus unserem Team verdient diese große Anerkennung für seine Hands-on-Mentalität und Empathie, die besonders während der Flüchtlingsnothilfe an der moldauischen Grenze in Palanca sicht- und spürbar war.

P. Markus Inama SJ, Concordia Vorstandsmitglied

12 Winternothilfe:

Die Wintermonate sind für Menschen in sozialer Not in Moldau immer besonders herausfordernd. Durch die Bereitstellung von Winterhilfspaketen helfen wir moldauischen sowie ukrainischen Familien in Not durch den Winter. Mehr über unsere Nothilfe auf Seite 24f.

13 November 2022 – Concordia Pressereise in die Republik Moldau: während der dreitägigen Pressereise luden wir österreichische Journalist*innen ein, sich selbst ein Bild über unsere Arbeit und die Lage vor Ort zu machen.

14 15. November in Pristina: Die kosovarische Staatspräsidentin Vjosa Osmani lud unsere Kolleginnen und Frauen, die an den frauenspezifischen Concordia Programmen teilnehmen zu einem Austauschgespräch mit ihr ein. Dabei erhielten die Frauen und Concordia Kosovo große Anerkennung für ihre interkulturelle Arbeit zur Stärkung von Frauen und Mädchen der Roma, Aschkali und ägyptischen Gemeinschaften in der Gemeinde Prizren.

15 06. Dezember – Preisverleihung in Rom: Concordia erhält den internationalen Pax Christi Friedenspreis

16 Rumänien – Casa Austria erstrahlt in neuem Glanz: Nach zwei Jahren Umbau- und Renovierungsarbeiten übernimmt das Casa Austria nun die Rolle unseres neuen Tageszentrums für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren und löst damit das alte Casa Cristina ab. Durch den Umzug können wir nun mehr Kindern einen Platz bei uns anbieten (Kapazität von 36 auf 48 Plätze erhöht).

17 18. Dezember – Concordia Benefizmatinée in Wien, mit Monika Helfer, den Solistinnen Maria Radutu & Rusanda Panfili und dem Big Island Orchester unter künstlerischer Leitung von Martin Gellner: Mit knapp 300 Gästen konnte nach 2 Jahren Pandemie endlich wieder die Concordia Weihnachtsmatinée im Palais Ferstel stattfinden. Den Ehrenschutz übernahm auch dieses Jahr Bundespräsident Alexander Van der Bellen.

CONCORDIA GEWALTPRÄVENTION UND KINDERSCHUTZ

WIR TUN UNSER MÖGLICHSTES, UM DEN SCHUTZ VON KINDERN ZU GEWÄHREN.

Als Organisation, die Kinder und Jugendliche betreut, haben wir eine hohe Verantwortung und Verpflichtung, dafür zu sorgen, dass die Kinderrechte in unseren Einrichtungen umgesetzt, und vor allem nicht verletzt werden. In unseren Programmen arbeiten wir mit Kindern und Jugendlichen mit besonderem Schutzbedarf. Um ihnen Sicherheit zu gewähren, setzen wir auf unterschiedliche Maßnahmen innerhalb und außerhalb von Concordia. Dazu gehört der Schutz vor physischer, psychischer und sexueller Gewalt, vor Vernachlässigung und auch vor dem Miterleben von häuslicher oder partnerchaftlicher Gewalt.

Kinder, die Gewalt miterleben müssen, können in ihrer sozialen, emotionalen und sozialen Entwicklung gehindert werden. Häusliche Gewalt und Kindesmisshandlungen bleiben leider oft unsichtbar und sind nach wie vor ein Tabuthema. Meist können Kinder niemandem erzählen, dass sie Gewalt erlebt haben. Sie schämen sich, sind verwirrt oder haben Angst, dass ihre Familie zerbricht. Kinder sind bei der Suche nach Unterstützung auf Erwachsene angewiesen.

Deshalb führen wir laufend Präventionsmaßnahmen durch, indem wir niederschwellige Hilfsangebote anbieten und ein Bewusstsein rund um Gewaltprävention und Kinderschutz schaffen.

AUFKLÄRUNG UND BEWUSSTSEINSBILDUNG ZU KINDERSCHUTZ MUSS AUF ALLEN EBENEN STATTFINDEN

Unsere Maßnahmen in der allgemeinen Gewaltprävention sind darauf ausgerichtet, Gewalt von vornherein zu verhindern und möglichst frühzeitig Problemlagen in dem unmittelbaren Umfeld von Kindern zu erkennen. Durch ein breit gefächertes Angebot von Beratungs- und Unterstützungsleistungen versuchen wir, problematische Konstellationen aufzufangen. In der Erziehungs- und Familienberatung stärken wir Eltern oder andere primäre Betreuungspersonen in ihrer Betreuungs- und Erziehungskompetenz.

Ein mächtiges Präventionsinstrument ist das Concordia Kinderschutzkonzept, das auf partizipative Weise entwickelt wurde. Für die Umsetzung im Alltag gibt es verpflichtende Kinderschutzweisungen und ein Umsetzungshandbuch in allen Sprachen sowie ein kontinuierliches Monitoring. Die Kinderschutzrichtlinien garantieren die Qualitätskontrolle in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf Organisationsebene. Alle Mitarbeiter*innen von Concordia sind darauf sensibilisiert, Anzeichen für eine mögliche Kindeswohlgefährdung aus dem Umfeld des Kindes zu erkennen und nächste Schritte einzuleiten. Zum einen tauschen sich unsere Fachkräfte regelmäßig in Supervisionen aus und besuchen organisationsübergreifende Weiterbildungen

zu Kinderschutzfragen. Zum anderen befasst sich Concordia mit möglichen Gefährdungssituationen innerhalb der Organisation.

Wenn wir von bereits stattgefundenener oder anhaltender Gewalt erfahren, handeln wir rasch und mit einer gezielten Gewaltprävention: Unser Beschwerdemanagement ermöglicht, Fälle auf anonyme und für alle Altersgruppen zugängliche Weise zu melden. Jedem Verdachtsfall wird zu 100% nachgegangen. Erhärtet sich ein Verdachtsfall, greift das Fallmanagement und die internen Ablaufpläne im Fall von Kindeswohlgefährdung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben im jeweiligen Land.

PARTIZIPATION IST VORAUSSETZUNG FÜR WIRKSAMEN KINDERSCHUTZ

Kindern ist oftmals nicht bewusst, dass ihnen Gewalt angetan wurde oder sie wissen nicht, wo sie sich Hilfe holen können. Entscheidend ist, dass Kinder in kindgerechtem Rahmen zu dem Thema sensibilisiert werden. Daher bieten wir in unseren Einrichtungen entsprechende Workshops für Kinder an. Unter anderem zum Thema Körper und wie man mit Grenzüberschreitungen umgeht. Wir helfen Kindern ihre Körperteile richtig zu benennen und wir stärken die Kinder dabei „nein“ zu sagen und unangenehme Berührungen abzuwehren.

„Wir sind uns bewusst, dass es kaum möglich ist, Kindesmissbrauch vom Angesicht der Erde zu tilgen, aber Gewalt kann verhindert werden. Jeder verhinderte Fall von Missbrauch schützt ein weiteres Kind davor, trau-

matisiert und in seiner emotionalen und sozialen Entwicklung behindert zu werden.

Martina Raytchinova,
Concordia Programm-
direktorin und Kinder-
schutzbeauftragte



> Videointerview zum
Concordia Kinderschutz:



Partizipation hat in allen unseren Programmen einen hohen Stellenwert: Kinder sind Träger*innen von Rechten, sind eigenständige Akteur*innen und müssen in allen sie betreffenden Entscheidungen informiert, gefragt oder beteiligt werden. In Concordia haben wir in jedem Land ein Kinderparlament, das den Kindern einen sicheren Rahmen bietet, wo sie sich regelmäßig treffen und austauschen können, aktiv mitbestimmen dürfen aber auch lernen, dass ihre Entscheidungen Konsequenzen haben.



#16 TAGE gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

25. November – 10. Dezember 2022: Im Rahmen der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ Kampagne haben wir im vergangenen Jahr auf die verschiedenen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen und die Konsequenzen für Kinder verstärkt aufmerksam gemacht. Es kann gar nicht oft genug gesagt werden: Auch wenn sich die Gewalt nicht direkt an das Kind richtet, sondern es Zeuge der Gewalttat ist, hat solch ein Erlebnis massive Auswirkungen auf ein Kind.

„Ich habe immer dafür gebetet, dass meine Mutter meinen Vater verlässt und wir alle seinen ständigen Misshandlungen entkommen.“ - Das hören unsere Psycholog*innen in den Krisenzentren leider oft. Wenn es an der Zeit ist, darüber zu sprechen, haben die betroffenen Kinder und Jugendlichen das Schlimmste hinter sich. Doch es ist bekannt, welche Langzeitschäden ein solches Erlebnis haben kann und wie sehr Kinder von solchen Ereignissen ein Leben lang gezeichnet bleiben. Es besteht ein großer Bedarf an sicheren Orten, an denen sich Kinder, die Gewalt erfahren haben, sicher und gut aufgehoben fühlen können. Concordia betreibt mehrere Krisenzentren für Kinder und Mütter mit Kindern.



Moldau: Wie hilft man traumatisierten Kindern mit Flucht- und Kriegserfahrung?

Ukrainische Kinder, die nach ihrer Flucht in Moldau ankommen, sind in der Regel traumatisiert. Sie haben unvorstellbares Leid erlebt und brauchen dringend Hilfe. Damit unsere Mitarbeiter*innen professioneller auf die Traumata reagieren können, werden sie u.a. von Expert*innen aus Österreich geschult.

Mehr dazu:



UNSERE VISUAL STORYTELLING GUIDELINE

Storytelling ist für die Vermittlung unserer Arbeit in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Ein Grund, weshalb CONCORDIA international in einem partizipativen Prozess einen Leitfaden zum Umgang mit persönlichen Geschichten sowohl für Mitarbeiter*innen als auch externe Personen wie Journalist*innen erarbeitet hat. Dieser setzt einen verantwortungsvollen und kinderschutzkonformen Rahmen für die Verwendung von Bildern und Geschichten der von uns betreuten Kinder, Jugendlichen und Familien.

Mehr dazu:



PARTNER*INNEN IM EINSATZ FÜR DIE EINHALTUNG DER KINDERRECHTE:

Terre des Hommes / Eurochild / die Möwe / Vorarlberger Kinderdorf / Hintalovon / Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit / Netzwerk Kinderrechte Österreich / Hemayat – Betreuungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende



Vorarlberger
Kinderdorf





UNSER PROGRAMM FÜR EIN SELBSTBESTIMMTES LEBEN OHNE AUSGRENZUNG

Was muss sich ändern, damit Kinder und Jugendliche den Teufelskreis der Armut durchbrechen können und befähigt sind, ein selbstbestimmtes Leben zu führen?

Um diese zentrale Frage unserer Arbeit zu beantworten, haben wir das Concordia Wirkungsmodell entwickelt. Auf dessen Basis finden alle unsere Programme in der Republik Moldau, Rumänien, Bulgarien, im Kosovo und in Österreich statt. Damit jedes Kind die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben ohne Ausgrenzung hat.

13.018
Menschen haben wir
2022 mit unserem
Programm erreicht.

Mit unserer Arbeit im Bereich der Kinder und Jugendhilfe sowie Armutsbekämpfung leisten wir einen Beitrag zur Erreichung folgender Ziele für nachhaltige Entwicklung:

1 KEINE ARMUT



2 KEIN HUNGER



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



4 HOCHWERTIGE BILDUNG



5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM



10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE



KINDERBETREUUNG



CONCORDIA STEHT KINDERN ZUR SEITE, DIE OHNE IHRE ELTERN AUFWACHSEN MÜSSEN

Wenn Kinder in akuten Krisen ihre Familie verlassen müssen, finden sie in unseren Krisenzentren Zuflucht. Dort bieten wir Kindern und Jugendlichen einen sicheren Raum, und suchen nach Wegen, Familien zu stärken, um ihre Krise zu überwinden. Stabilisiert sich die Situation, können manche Kinder wieder in ihre Herkunftsfamilien zurückkehren. Sollte das nicht möglich sein, stehen für sie bei Concordia familienähnliche Wohngruppen und weitere Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung – je nach den Bedürfnissen des Kindes. In einer familienähnlichen Wohngruppe leben Kinder in einem familiären Umfeld mit bis zu maximal acht Kindern und werden von einem Team aus Sozialarbeiter*innen, Psycholog*innen und Pädagog*innen betreut. Von der Organisation des Alltags bis hin zu psychologischer Betreuung der Kinder steht das Team ihnen zur Seite.



ARTE war zu Besuch bei Concordia Moldau und hat eine Reportage über Kinder in Moldau, die ohne ihre Eltern aufwachsen müssen, gemacht.



349

Kinder und Jugendliche leben 2022 in Concordia familienähnlichen Wohngruppen und Krisenzentren.



Letitia Badeu ist eine unserer Betreuerinnen in einer familienähnlichen Wohngruppe in Rumänien. Seit 28 Jahren kümmert sie sich mit viel Herz und Empathie um die uns anvertrauten Kinder, gibt ihnen Stabilität, Sicherheit und Zugehörigkeit.

35.000

Kinder in Moldau wachsen ohne Eltern auf.

42.000

Kinder wachsen in Rumänien in institutioneller Betreuung auf.

7.638

Menschen profitieren
2022 von unseren
gemeindebasierten
Angeboten.



GEMEINSCHAFTSBEZOGENE INTERVENTIONEN

Kinder und Jugendliche brauchen zum Aufwachen ein geschütztes Umfeld und ein lebendiges Gemeinwesen. Das stärkt ihr Zugehörigkeitsgefühl und ermutigt sie, selbst aktiv am sozialen Leben um sie herum teilzunehmen. In unseren gemeinschaftsbezogenen Interventionen kombinieren wir die Arbeit von mobilen, multidisziplinären Teams, die Familien zu Hause besuchen und unterstützen mit Aktivitäten in unseren Tageszentren.

In Moldau stehen unsere Zentren auch für ältere Menschen offen. Hier lernen Jung und Alt generationsübergreifend voneinander. Meist sind sie in den moldauischen Dörfern die einzigen Orte, an denen man sich im Winter aufwärmen kann. Nicht-mobile Ältere werden von unseren Sozialarbeiter*innen zuhause besucht und versorgt.

UNSERE TAGESZENTREN: SOZIALE LEUCHTTÜRME

Kinder, die in die Concordia Tageszentren kommen, leben unter äußerst prekären Bedingungen. Viele von ihnen teilen sich nur ein Zimmer mit ihren Eltern, Geschwistern und oft auch Großeltern. Meist gibt es kein fließendes Wasser, geschweige denn einen Platz, um ihre Hausaufgaben zu machen. Die Armut führt dazu, dass diese Kinder oft keine saubere Kleidung haben, untergewichtig sind und in der Schule zurückfallen. Sie erfahren Ausgrenzung und daher wenig Handlungsspielraum. Dagegen kämpft Concordia an. In den Tageszentren erhalten Kinder alles, was sie brauchen, so dass sie nicht mehr das Gefühl haben, anders zu sein. Ihre Eltern werden dabei unterstützt, ihre Lebensbedingungen und elterlichen Fähigkeiten zu verbessern. Unser Engagement liegt der Überzeugung zugrunde, dass jedes Kind und jeder junge Mensch das Potenzial und das Recht hat, seine Träume zu verwirklichen, und bei Entscheidungen, die sein Leben betreffen, ein Mitspracherecht hat.



Concordia Tageszentren



Wien

Österreich

In 17 Tageszentren in Bulgarien (2), Kosovo (1), Moldau (10), Rumänien (3) und Österreich (1) unterstützen wir derzeit mehr als 5.000 Kinder, Jugendliche und Eltern durch Bildung und Familiensozialarbeit. In jedem dieser Zentren konzentrieren wir uns auf vier Wirkungsebenen, damit Kinder ihr Potenzial entdecken und entwickeln können.

Wir arbeiten in enger Partnerschaft mit den lokalen Behörden und in Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen.



1. SOZIALES:

In den Tageszentren erhalten Kinder täglich eine warme Mahlzeit, Lebensmittelpakete für die Familien und Unterstützung bei der Unterbringung - zur Deckung des Bedarfs an Unterkunft und Grundversorgung.

2. BERUFLICHE BILDUNG:

Berufliche Ausbildung und Unterstützung des Zugangs zur Grundbildung für Eltern und andere Erwachsene in der Gemeinde tragen dazu bei, die wirtschaftliche Sicherheit in den Familien zu erhöhen.

Lesen Sie hier unsere
Wirkungsstudie zu CONCORDIA
Tageszentren in Rumänien:



CONCORDIA GESCHICHTEN

Ionatan: Agent des Wandels



Ionatan* war noch klein, als das Concordia Tageszentrum Casa Cristina in Ploiești/Rumänien eröffnete. Er hörte die Geschichten seiner Brüder und Schwestern und wollte unbedingt in die Schule gehen, damit er mit seinen Geschwistern mit ins Zentrum gehen konnte. Heute ist er 14 Jahre alt, freiwilliger Helfer im Casa Cristina und ein Vorbild für die kleineren Kinder. Er hat sich dazu entschlossen, weil er all die Hilfe, die er im Casa Cristina erhalten hat, weitergeben will. „Die Jahre, die ich hier verbracht habe, waren die schönsten Jahre meines bisherigen Lebens“, erzählt er uns in der geräumigen und hellen Casa Austria. „Ich habe hier viel gelernt, Freunde gefunden, habe schöne Ausflüge gemacht. Ich weiß gar nicht, wie die 8 Jahre vergangen sind. Seit letztem Jahr gehe ich aufs Gymnasium.“ Als wir ihn im Zentrum antreffen, erklärt er gerade einem Kind leidenschaftlich, dass es wichtig sei, sehr gut lesen und schreiben zu lernen, weil es sonst die Schule nicht bestehen kann. Ionatan kommt aus einer Familie mit 10 Kindern. Auch seine jüngeren Geschwister nutzen das Angebot im Tageszentrum.

3. BILDUNG:

Mit Früherziehungs- und Förderprogrammen unterstützen wir die Kinder in ihren schulischen Leistungen. Programme für die Zeit nach der Schule und Freizeitaktivitäten schaffen ein förderliches Umfeld für die Freizeitgestaltung. Unsere multidisziplinären Teams helfen den Kindern Lebenskompetenzen zu erwerben, die eine erfolgreiche schulische und soziale Integration auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen.

4. FAMILIE:

In Kombination mit mobilen Teams stärken wir die elterlichen Fähigkeiten, um das Weggehen von Kindern und die Trennung von Familien zu verhindern. Wir konzentrieren uns dabei auf die brennenden Probleme der häuslichen Gewalt und Kinderarbeit. Es handelt sich um einen integrierten Ansatz, der auf den ermittelten Bedürfnissen und der täglichen Präsenz in der Gemeinde basiert.



Beispiel Prizren: 2022 gehen 97,3 % der von uns im Tageszentrum Transit betreuten Kinder regelmäßig in die Schule. **Schulabbrecher*innenquote = so gering wie noch nie.**

*Unserer Kinderschutzrichtlinie entsprechend wurden sämtliche Namen von betreuten Kindern und Jugendlichen in diesem Bericht geändert.



„ 3 von 4 Kindern in Familien, in denen die Eltern nur über eine Grundschulbildung verfügen, sind gefährdet, selbst arm zu bleiben. Mit unseren Tageszentren durchbrechen wir den Teufelskreis der Armut und geben Kindern Flügel, um sich zu entfalten. Für eine bessere Zukunft.“

Bernhard Drumel, Concordia Geschäftsführer



ALLGEMEINE UND BERUFSBEZOGENE BILDUNG



KINDERN FLÜGEL GEBEN

Extreme Armut, Vernachlässigung und Marginalisierung führen dazu, dass Kinder in Not dem Risiko ausgesetzt sind, von Bildungsmaßnahmen ausgeschlossen zu werden. Doch Bildung gibt betroffenen Kindern und Jugendlichen eine Perspektive und hilft den generationsübergreifenden Kreislauf von Armut nachhaltig zu bekämpfen. CONCORDIA Mitarbeiter*innen setzen sich tagtäglich dafür ein, dass alle Kinder zur Schule gehen können, alle notwendigen Lernmaterialien, Kleidung und eine warme Mahlzeit erhalten. CONCORDIA liefert maßgeschneiderte Bildungswege für diejenigen, die einige Jahre der formalen Bildung verpasst haben, und setzt im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes nicht nur bei den Kindern selbst, sondern bei den Eltern bzw. im familiären Umfeld an. Wir bieten niederschwellige und qualitativvolle Bildungsangebote: frühkindliche Bildung in unseren Kindergärten, Lernbetreuung in den Tageszentren, eine integrative Primarschule, eine Berufsschule und Stipendien für bildungsbenachteiligte junge Menschen. Je früher Kinder gefördert werden, umso größer ist die Chance, dass sie ihr volles Potential entwickeln können.

3.026

Kinder und Jugendliche nehmen 2022 an unserem Bildungsprogramm teil.

LEUCHTURMPROJEKT CONCORDIA Edu-Campus: Innovativer Anstoß für das rumänische Bildungssystem

Berufsschule 2022

- 65 SCHÜLER*INNEN
- 3 PARTNERSCHAFTEN MIT FACHSCHULEN
- 10 SCHULKLASSEN IN PARTNERSCHAFT
- 148 SCHÜLER*INNEN IN PARTNERSCHAFTEN
- 40 UNTERKÜNFTSPLÄTZE

95% der Jugendlichen, die unsere Berufsschule besuchen, sind in institutioneller Betreuung aufgewachsen. Sie kommen über verschiedene staatliche und nichtstaatliche Organisationen aus ganz Rumänien, um die Ausbildung bei uns zu absolvieren.

22 von 28 Schüler*innen, die im Juni 2022 ihren Abschluss gemacht haben, fanden in Folge eine Arbeit. Ein wichtiger Schritt auf dem Weg in die Unabhängigkeit.

Integrative Primarschule 2022

- 67 SCHÜLER*INNEN IN 3 KLASSEN
- 15 LEHRKRÄFTE
- 32 ZAHLENDE KINDER
- 35 NICHT ZAHLENDE KINDER



Wir entwickeln das
Potential, Gutes zu tun.

Irina Adascalitei, Leitung
Concordia Academia

DAS CONCORDIA ACADEMIA BILDUNGSPROGRAMM FÜR QUALIFIZIERTE FACHKRÄFTE

Die Aus- und Weiterbildung von qualifiziertem Fachpersonal ist für die Qualität der Betreuung und sozialen Dienstleistungen enorm wichtig. Die Concordia Academia schlägt mit ihrem innovativen Ausbildungsprogramm im sozialen Bereich eine Brücke zwischen Theorie und Praxis und kommt damit zahlreichen Organisationen, Familien und Kindern zugute. Sie leistet einen wichtigen und notwendigen zivilgesellschaftlichen Beitrag zur Professionalisierung des Sozialbereichs in Rumänien und der Republik Moldau und zum internationalen fachlichen Austausch.

2015 gegründet, blickt die Academia mittlerweile auf einen reichen Erfahrungsschatz in der Erwachsenenbildung und baut auf einem bewährten Netzwerk an Expert*innen im sozialen Bereich, in Supervision und Coaching auf.

Zahlen und Fakten Academia 2022

170+ Personen aus 124
Sozialorganisationen absolvieren
eines der sieben zertifizierten Langzeit-
Trainingsprogramme mit Schwerpunkt
Sozialmanagement, Leadership und
Supervision

380+ Teilnehmer*innen an 4
internationalen Academia Fachkonferenzen

1500+ Webinarteilnehmer*innen -
Schwerpunkt Trauma, Selfcare,
Supervision und psychische Gesundheit



**BESCHÄFTIGUNG
UND SOCIAL BUSINESS**



POSITIVE BERUFSERFahrungen UND SELBSTWIRKSAMKEIT

In den letzten zehn Jahren hat Concordia mehrere Sozialunternehmen in Rumänien und Bulgarien aufgebaut. Im Zentrum steht der soziale Aspekt: unsere Social Businesses bieten einen geschützten Rahmen für junge Menschen, die in institutioneller Betreuung aufgewachsen oder anders benachteiligt sind. Bei uns können sie in einem ermutigenden Umfeld ihre ersten Berufserfahrungen machen und ihren Beruf ausüben. Sie werden dabei unterstützt, Selbstvertrauen zu gewinnen und ihre Fähigkeiten für ein unabhängiges Leben zu verbessern. Gleichzeitig lernen sie das gesamte Spektrum der für eine Beschäftigung erforderlichen „Soft Skills“ und können sich im Durchschnitt in ein bis zwei Jahren selbstbewusst auf dem regulären Arbeitsmarkt bewegen. Das wirtschaftliche Ziel unserer Sozialunternehmen besteht darin, einen Gewinn zu erwirtschaften, der zur Unterstützung der Ausbildung anderer förderungsbedürftiger junger Menschen aus benachteiligten Verhältnissen verwendet wird.

Bin bereits zum zweiten Mal hier, und kann keinen einzigen Aspekt finden, der mir hier nicht gefällt.

Wirklich schön und komfortabel! Viele Toiletten und Duschen und das Personal war so freundlich und hilfsbereit.

Finanzunterricht, Jobcoaching und die Persönlichkeitsentwicklung waren etwas Neues für mich, als ich zur Concordia Berufsschule kam. Ich habe noch nie etwas Ähnliches gemacht. Das wird mir bei meinen Zukunftsplänen sehr helfen.

Alexandra (20 Jahre, wurde 2022 in unserer Berufsschule zur Bäckerin ausgebildet und arbeitet derzeit in der Concordia Bäckerei)

Concordia Bäckerei in Ploiești/Rumänien

beschäftigt **7** junge Bäcker*innen
verkauft 2022 an über **100** verschiedene Unternehmen **113.374** Produkte

Hostel Bread & Breakfast in Bukarest/Rumänien



beschäftigt **3** junge Angestellte
2797 Gäste im Jahr 2022
Bewertung auf Booking.com: **9.2**

Concordia Kerzen- und Töpferwerkstatt in Sofia/Bulgarien

Beschäftigung für **13** junge Erwachsene mit Beeinträchtigung
4700+ Kerzen produziert

Concordia Friseursalon in Sofia/Bulgarien

Arbeitsplatz für **2** junge Erwachsene
1500+ Haarschnitte





EMPOWERMENT

BETEILIGUNG UND ERMÄCHTIGUNG VON MARGINALISIERTEN GRUPPEN UND FRAUEN

Unser Empowerment – Programm richtet sich im Besonderen an Kinder, Jugendliche und Frauen. Wir ermutigen dabei jedes einzelne Individuum, seine eigenen Stärken zu entdecken, sowie ein höheres Maß an Autonomie und Selbstbestimmung zu erlangen. Wir möchten sie dazu befähigen, ihre Träume zu verwirklichen und sich als Mitglieder der Gesellschaft aktiv einzubringen und zu Akteur*innen des Wandels zu werden.

Frauen sind oft unsere Ansprechpartnerinnen und diejenigen, die allein Verantwortung für ihre Kinder übernehmen (müssen). Für existenzbedrohte Frauen stellt sich die Frage nach ihren Rechten nicht. Für sie geht es ums blanke Überleben und die Versorgung ihrer Kinder mit dem Notwendigsten. Jede Situation der Ausgrenzung wird noch verschärft, wenn es sich dabei um eine Frau handelt. Das beginnt schon in der Kindheit: wir erleben, dass Mädchen nicht zur Schule gehen, stattdessen Gefahr laufen, zwangsverheiratet zu werden. In den Kontexten, in denen Concordia tätig ist, haben Mädchen und Frauen häufig weder Zugang zu Bildung noch zu Erwerbstätigkeit und staatlicher Unterstützung. Unser Fokus liegt daher darauf, die Handlungskompetenz von Mädchen und Frauen zu stärken und ein Bewusstsein für Frauenrechte zu schaffen. Erst wenn eine Gesellschaft es Frauen ermöglicht, volle wirtschaftliche, physische und politische Autonomie zu erlangen, sorgt sie dafür, dass ihre Rechte gleichberechtigt wahrgenommen werden, und gewährleistet damit auch, dass Kinder und Jugendliche ihr Potenzial voll entfalten können.

RÜCKHALT AUF DEM WEG INS ERWACHSENENLEBEN

Unser besonderer Einsatz gilt auch der Arbeit mit Jugendlichen, die beim Übergang ins Erwachsenenleben mit besonderen Herausforderungen zu kämpfen haben. Die Betreuung unserer Jugendlichen, die schon als Kinder bei uns aufwuchsen, endet daher nicht mit ihrer Volljährigkeit, sondern sie können – sofern sie das wollen – weiterhin in Projekten von Concordia auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleitet werden. Aber nicht nur für unsere ‚Ehemaligen‘, die sogenannten ‚Care Leaver‘, bieten wir Rückhalt und ein offenes Ohr, sondern für alle, die sich schwertun, im Leben Fuß zu fassen, die von Versagens- und Existenzängsten geplagt sind, weil sie aus schwierigen Lebensumständen stammen. Wir geben ihnen eine Starthilfe, damit sie ihre Ausbildung erfolgreich abschließen und langfristig eine Arbeit finden, selbständig ihren Alltag in ihrer eigenen Wohnung meistern und ihren Platz in der Erwachsenenwelt finden können.

„ Ich möchte entweder Tierärztin oder Architektin werden.

Amany (18), war eines der ersten Kinder, die vom Lernbetreuungsangebot im Concordia Tageszentrum LenZ in Wien profitierten. Jetzt steht sie kurz vor der Matura.



„**Unabhängig werden ist sehr schwierig. CONCORDIA hat mir sehr geholfen zu verstehen, was es dazu alles braucht.**

Pavel (22), wuchs in einer familienähnlichen Wohngruppe bei CONCORDIA Moldau auf - im Interview:



SELBSTBEWUSST DURCH SPORT

Durch die Einbeziehung verschiedener Sportarten wie z.B. Klettern, Fußball, Schach, Tanzen, fördern wir die Entwicklung verschiedener Fähigkeiten - Teamarbeit, Ausdauer, räumliche Orientierung, schnelle Entscheidungsfindung, Aufbau von Strategien, Kenntnis des eigenen Körpers, Nutzung der eigenen Stärken und Schwächen, usw. All diese Fähigkeiten sind wesentlich für die erfolgreiche Integration von Kindern aus gefährdeten Gemeinschaften, die wir unterstützen.

Unser Concordia Fußballclub in Sofia steht schon seit vielen Jahren als erfolgreiches Model zur sozialen Inklusion und Empowerment-Strategie von Kindern aus marginalisierten Gruppen im Mittelpunkt. Unsere langjährige Erfahrung zeigt, dass selbst die Möglichkeit für Kinder, professionell Sport zu treiben, ein großer Motivator für sie ist, in anderen Bereichen ihres Lebens Erfolge zu erzielen. Deshalb werden die Spieler*innen des Concordia Fußballclubs von Jahr zu Jahr zahlreicher und erfolgreicher. Sie spielen mit Begeisterung und Leidenschaft und werden von professionellen Trainer*innen, Psycholog*innen und Sozialarbeiter*innen unterstützt, weil wir uns um ihre schulische und sportliche Zukunft kümmern. Jedes Kind, das für uns kostenlos in unserem Fußballverein spielt, tut dies, nachdem es sich mit unserer Bedingung einverstanden erklärt hat, sich in der Schule anzustrengen und jedes Schuljahr abzuschließen. Mit großem Erfolg.

Zahlen und Fakten zum FC Concordia

- 242** KINDER IM CLUB
- 240** ORGANISIERTE TRAININGSEINHEITEN
- 60** OFFIZIELLE FUSSBALLSPIELE
- 46** SPIELER OFFIZIELL IM BULGARISCHEN FUSSBALLVERBAND REGISTRIERT





NOTHILFE

UKRAINE-NOTHILFE IN DEN CONCORDIA LÄNDERN

In der Ukraine herrscht seit über einem Jahr Krieg und Ausnahmezustand. Als Organisation, die seit langem in den Nachbarländern der Ukraine tätig ist, konnte Concordia von Anfang an Unterstützung und Schutz für ukrainische Geflüchtete bieten.

Als größte Hilfsorganisation in der Republik Moldau kam uns dort eine besondere Rolle zu. Lange bevor Hilfe von darauf spezialisierten internationalen humanitären Organisationen eintraf, war das Concordia Team Moldau gemeinsam mit ihrem Netzwerk an Freiwilligen am Grenzübergang Palanca zwischen Moldau und der Ukraine im Einsatz, um die

Tausenden, die in den ersten Kriegstagen täglich über die Grenze kamen und stundenlang in der Kälte ausharren mussten, mit Hilfsgütern zu versorgen.

Ein Jahr nach Kriegsbeginn ist die Lage in unseren Projektländern größtenteils stabil. Viele Menschen sind weitergezogen, einige zurückgegangen, andere warten nahe der Grenze auf das Ende des Krieges. Jene, die geblieben sind, unterstützen wir im Integrationsprozess: bei der Jobsuche und Ausbildung, dem Spracherwerb und durch Gemeinschaftsaktivitäten.

16.415

Menschen konnten wir im Rahmen unseres Nothilfe-Programms mit zumindest einem der folgenden Angebote in Moldau, Rumänien, Bulgarien und Österreich unterstützen.

- ✓ Geflüchtete an der Grenze zu Moldau empfangen
- ✓ Unterkünfte für Kinder und ihre Mütter organisiert
- ✓ Unzählige Lebensmittelpakete verteilt
- ✓ Psychologische Betreuung zur Verfügung gestellt
- ✓ Aktivitäten für Kinder organisiert, sei es die Unterstützung beim Lernen oder gemeinsame Spiele mit den Kindern aus unseren Zentren bis hin zu Sommercamps

- ✓ Bei medizinischen und bürokratischen Angelegenheiten unterstützt
- ✓ den Host-Familien mit Brennholz, Lebensmitteln und Bargeld unter die Arme gegriffen
- ✓ uns mit anderen Hilfsorganisationen vernetzt und neue Kooperationen gestartet

In Österreich bieten wir seit März 2022 für ukrainische Geflüchtete

- ✓ Sprachkurse für Erwachsene inklusive Kinderbetreuung
- ✓ Betreuung ukrainischer Kinder und Hilfe beim Lernen
- ✓ Unterstützung bei medizinischen und bürokratischen Angelegenheiten

CONCORDIA GESCHICHTEN

Xenia und Liuba

„Vor zwei Jahren starb mein Mann an einem Schlaganfall. Damals ging eine Welt für mich unter, ich dachte es kann nicht mehr schlimmer werden. Und dann begann der Krieg“, erzählt Xenia, die über 20 Jahre als Straßenbahnfahrerin in Odessa arbeitete. Gemeinsam mit ihrem Sohn, ihrer Tochter und ihren Enkelkindern floh sie nach Tudora, einem kleinen moldauischen Dorf an der Grenze zur Ukraine. Dort wurde Xenia von Liuba aufgenommen, einer starken Frau. Heute sind die beiden gute Freundinnen, das Haus von Liuba nun auch Xenias Zuhause. Aber auch unser Concordia Tageszentrum ist Teil ihrer Familie geworden. Denn nach dem Frühstück geht Xenia mit ihrem Sohn Maxim dorthin um zu spielen und zu essen. Maxim ist 34 Jahre alt, doch geistig ist er schwer beeinträchtigt. Im Zentrum hat er sich mit den Kindern der geflüchteten Familien angefreundet. Gemeinsam bauen sie Türme aus Bausteinen. „Nicht alle Kinder verstehen Maxim, aber sie nehmen Rücksicht und haben sich angepasst“, erzählt Veronica Mocan, die Leiterin des Zentrums. Maxim ist wie ein kleines Kind, seine Mutter kann hier nicht arbeiten gehen, sie kann ihren Sohn nicht alleine lassen. Trotzdem möchte sie helfen. Auf dem Weg nach Hause liefert sie deshalb Essen aus dem Zentrum an ältere Menschen, die in der Nähe wohnen. Das Essen Ausliefern macht Xenia wirklich Freunde. Viele Flüchtlinge fühlen sich wie eine Last, wenn sie nur Unterstützung bekommen. Wenn sie selbst mithelfen, fühlen sie sich aber nützlich und gebraucht.

„Wir sind wirklich dankbar, dass wir als Kindernothilfe Österreich die vor dem Krieg in der Ukraine nach Moldau geflüchteten Menschen über einen in der Region

erfahrenen und kompetenten Partner wie Concordia Sozialprojekte wirksam unterstützen können.

Gottfried Mernyi, CEO
Kindernothilfe Österreich



„Tausende Flüchtlinge kamen auch durch unser Dorf. Sie alle wurden an unser Zentrum verwiesen, wo wir sie mit Lebensmitteln, psychologischer Unterstützung, Kleidung und bei Bedarf mit einer Unterkunft versorgen.“

Veronica Mocan,
Concordia Zentrumsleiterin Tudora

Niemand weiß, wie lange dieser Krieg noch andauern wird, aber Xenia ist dankbar und glücklich, ein Zuhause und unser Tageszentrum gefunden zu haben, das sie mit dem Nötigsten unterstützt, bis sie wieder nach Odessa zurückkehren kann. Auch Liuba ist eine dankbare Gastgeberin: „Es ist toll, dass Concordia auch für uns, die Gastfamilien, da ist. Für mich ist es wichtig, sich nicht allein zu fühlen, wenn man anderen in dieser Situation hilft.“

Auf unserer Website erhalten Sie laufend Infos und Geschichten wie die von Xenia und ihren Kindern.

UNSERE PARTNERORGANISATIONEN:





WINTERNOTHILFE MOLDAU

Die Menschen in dem kleinen armen Ex-Sowjetland leben mit einer enorm hohen Inflation (Stand März 2023: 25,9%) und der Sorge, selbst in Konflikt mit Russland zu geraten. Gleichzeitig gab es in der moldauischen Bevölkerung von Anfang an große Solidarität mit ihren ukrainischen Nachbar*innen. Wohl ein Grund, warum trotz fehlender Infrastruktur viele Ukrainer*innen in Moldau geblieben oder sogar aus anderen, sichereren Ländern zurückgekehrt sind. 106.485 ukrainische Geflüchtete leben laut UNHCR (Stand April 2023) derzeit in Moldau. Eine große Zahl für das kleine krisengebeutelte Land. Insgesamt haben 800.067 über Moldau die Ukraine verlassen.

Sowohl für ukrainische sowie auch moldauische Familien ist es in Moldau schwierig über den Winter zu kommen. Concordia verteilt in den Wintermonaten

Hilfspakete mit Lebensmitteln und Hygieneprodukten an besonders gefährdete Familien. Dabei unterstützen wir auch moldauische Familien die Geflüchtete bei sich aufgenommen haben.

„Solange die Not und der Krieg kein Ende haben werden Menschen über die Grenze kommen und bei uns Schutz und Unterstützung erhalten. Die Entwicklungen in der Republik Moldau beobachten wir mit Sorge. Klar ist: Concordia bleibt und setzt sich auch in Zukunft für die Ärmsten im Land ein, egal was passiert.“

Tatiana Balta,
Concordia Länderdirektorin Moldau





14.094

Flüchtenden haben wir allein in Moldau im Rahmen unserer Nothilfe geholfen.

471

„Gastfamilien“, die ukrainische Familien aufgenommen haben, konnten wir 2022 unterstützen.

FREIWILLIGES ENGAGEMENT BEI CONCORDIA

Als gemeinnützige Organisation sind engagierte Volontär*innen für uns unverzichtbar. Wir erleben unser gemeinsames Handeln als gegenseitiges Geben und Nehmen. In jedem unserer Projektländer sind freiwillige Mitarbeitende in unterschiedlichen Bereichen tätig.

Freiwilligenarbeit bei Concordia ist divers und vielfältig. Das Angebot reicht von der Ausgabe von Sachspenden und Lebensmittellieferung, der Hilfe bei Sport- und Qualifizierungsprogrammen und Veranstaltungen, in Tageszentren bei der Lern-

betreuung und Freizeitgestaltung bis hin zur Unterstützung unserer Betreuer*innen in familienähnlichen Wohngruppen.

Was unsere 584 hauptberuflichen Mitarbeiter*innen sowie unsere vielen Freiwilligen gemein haben? Sie sind bestrebt, in dem, was sie tun, etwas zu bewirken und bringen ein hohes Maß an Commitment mit. Wir freuen uns immer auch über neue Gesichter und jede*n Einzelne*n, der/die Ideen einbringt und Verantwortung für eine bessere Welt wahrnimmt.

„**Meine Aufgabe war es, Nachhilfe für jene zu geben, die den Anschluss in der Schule verloren haben. Durch diese Tätigkeit war es mir möglich, starke Seiten und Eigenschaften der einzelnen Kinder kennenzulernen. Ich wünsche mir, dass diese Art von wertschätzender und unterstützender Bildung durch tiefgreifende systemische Veränderungen allen Kindern in Rumänien ermöglicht wird.**

Anna Dür (20) aus Hittisau, Bezirk Bregenz, hat sich für ein Auslandsvolontariat bei Concordia Rumänien entschieden und sich mit viel Hingabe mit den Kindern in unseren Tageszentren beschäftigt.



INTERESSE AN EINEM VOLONTARIAT BEI CONCORDIA?

Nähere Infos über Möglichkeiten sich bei uns zu engagieren unter:



Concordia ist Teil des WeltWegWeiser Netzwerks, der Servicestelle von Jugend Eine Welt für Auslandseinsätze.

258 lokale Volontär*innen sowie

17 internationale Freiwillige waren im vergangenen Jahr mit viel Herz

23.380 Stunden für die Vision von Concordia im Einsatz.



**CONCORDIA
TEAM-GESICHTER**

Rumänien



DACH & International



Bulgarien



Moldau



Kosovo



**IMMER MIT
DEM HERZEN.**



**WIR KÜMMERN
UNS SELBST UND
BLEIBEN.**

CONCORDIA MITARBEITERGESCHICHTE



Ich bin Krenar, 23 Jahre alt, und gehöre der Aschkali-Gemeinschaft in Prizren/Kosovo an. Ich habe als Kind nur die Grundschule besucht und arbeitete danach im Lager einer Möbelfirma. Es war eine körperlich sehr anstrengende Tätigkeit, doch eine andere Option sah ich für mich nicht. Dank einer glücklichen Fügung lernte ich vor einigen Jahren einen Mann kennen, durch den ich wiederum zum Tageszentrum von CONCORDIA gelangte. Ich war von den Aktivitäten, der positiven Atmosphäre und dem was das Zentrum für die Kinder und Jugendlichen der umliegenden Community bedeutet sofort begeistert. Für mich selbst habe ich den Mut aufgebracht, meinen Wunsch zu äußern, den ich mir dank der Unterstützung von CONCORDIA erfüllen konnte: ich holte die Oberstufe nach und schloss erfolgreich ab. Der Bildungsabschluss ermöglichte mir mich um die Stelle als Projektassistent im Tageszentrum zu bewerben. Und da bin ich nun: Teil des Teams! CONCORDIA gibt allen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, etwas aus sich zu machen, indem sie der Bildung der Kinder der Roma, Aschkali und ägyptischen Minderheiten mehr Bedeutung beimisst. Jetzt entwickelt sich meine Gemeinschaft weiter, indem sie die Welt aus einem anderen Blickwinkel betrachtet, z.B. durch den Besuch einer regulären Grundschule. Meine Kolleg*innen von der Lernbetreuung im Tranzit konnten unlängst fünf Schüler*innen aus den Communities für die Oberstufe einschreiben. Einer von ihnen studiert mittlerweile an der Universität von Pristina, wo er sehr erfolgreich ist.



PROGRAMME, STANDORTE UND TEILNEHMER*INNENZAHLEN 2022

Das breite Spektrum an Unterstützungsleistungen von Concordia Sozialprojekte setzt sich aus verschiedenen Angeboten zusammen, die einander ergänzen. Viele Menschen nehmen üblicherweise mehr als eines davon in Anspruch. 2022 hat Concordia insgesamt 13.018 Personen mit zumindest einem Hilfsangebot erreicht. Im Detail waren das 3.155 Personen in Rumänien, 7.274 in der Republik Moldau, 1.538 in Bulgarien, 609 in Österreich und 442 im Kosovo. Darüber hinaus konnten wir 2022 insgesamt 16.415 aus der Ukraine Geflüchteten mit unserer Soforthilfe sowie weiterführenden Unterstützungsmaßnahmen helfen.

BULGARIEN

KINDERBETREUUNG

GEMEINSCHAFTSBEZOGENE
INTERVENTIONENALLGEMEINE UND
BERUFSBEZOGENE BILDUNGBESCHÄFTIGUNG UND
SOCIAL BUSINESS

EMPOWERMENT

NOTHILFE

PROJEKTNAME	ORT	SEIT	KINDERBETREUUNG	GEMEINSCHAFTSBEZOGENE INTERVENTIONEN	ALLGEMEINE UND BERUFSBEZOGENE BILDUNG	BESCHÄFTIGUNG UND SOCIAL BUSINESS	EMPOWERMENT	NOTHILFE
Krisenzentrum für Kinder <i>Nadezhda</i>	Sofia	2019	24					
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Nadezhda</i>	Sofia	2022		3	9			
Sozialzentrum für junge Erwachsene <i>Zdravei</i>	Sofia	2008		61		50	134	
Betreutes Übergangswohnen für Jugendliche <i>Ropotamo</i>	Sofia	2014	9					
Familienähnliche Wohngruppe Concordia	Bozhurishte	2015	9					
Betreutes Übergangswohnen für junge Erwachsene <i>Timok</i>	Sofia	2009					5	
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Posoka</i>	Sofia	2009		39	30			
Fußballclub Concordia	Sofia	2015		50	55		137	
Aufsuchende Sozialarbeit	Sofia	2015		736	48			
Familienzentrum <i>Zaharna fabrika</i>	Sofia	2017		84	16			
Concordia Kerzen- und Töpferwerkstatt	Sofia	2010				13		
Concordia Friseursalon	Sofia	2012				2		
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Malki Iskar</i>	Malki Iskar	2021		52	73			
Humanitäre Hilfe für ukrainische Geflüchtete	Sofia	2022						94
GESAMT		1.639	42	1.025	231	65	276	94
INDIVIDUEN		1.538						

RUMÄNIEN

KINDERBETREUUNG

GEMEINSCHAFTSBEZOGENE
INTERVENTIONENALLGEMEINE UND
BERUFSBEZOGENE BILDUNGBESCHÄFTIGUNG UND
SOCIAL BUSINESS

EMPOWERMENT

NOTHILFE

PROJEKTNAME	ORT	SEIT						
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Eva</i>	Ploiești	2005	21					
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Caroline</i>	Aricești/ Rahtivani	2018	8					
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Elisabeth</i>	Aricești/ Rahtivani	2019	8					
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Ursula</i>	Aricești/ Rahtivani	2017	6					
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Casa Alexandra</i>	Ploiești	2015		54				
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Casa Cristina</i>	Ploiești	2013		49				
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Concordia Odobești</i>	Odobești	2021		45				
Aufsuchende Sozialarbeit	Ploiești	2013		839				
Aufsuchende Sozialarbeit	Odobești	2020		481				
Kindergarten <i>Mimiu</i>	Ploiești	2015			46			
integrative Concordia Primarschule	Ploiești	2020			72			
Concordia Berufsschule	Ploiești	2010			222			
Concordia Academia	București	2015						
langfristiger Lehrgang					170			
Webinars/Workshops					1.500			
Coaching und Supervision					86			
Concordia Bäckerei	Ploiești	2010				6		
Concordia Hostel <i>Bread & Breakfast</i>	București	2017				3		
Betreutes Wohnen für Lehrlinge <i>Casa Abraham</i>	Ploiești	2009					65	
Betreute Wohngruppe <i>Casa Hannes</i>	București	2015					6	
Betreutes Wohnen für junge Erwachsene <i>Casa Iuda</i>	București	2009					31	
Betreutes Übergangswohnen <i>Casa Sf. Paul</i>	București	1999					70	
Concordia Jugendwohnzentrum Transit	Ploiești	2021					44	
Job Coaching	București/ Ploiești	2013					412	
Humanitäre Hilfe für ukrainische Geflüchtete	București/ Ploiești	2022						2.037
			43	1.468	2.096	9	628	2.037

GESAMT 4.244

INDIVIDUEN 3.155

REPUBLIK MOLDAU

KINDERBETREUUNG

GEMEINSCHAFTSBEZOGENE
INTERVENTIONENALLGEMEINE UND
BERUFSBEZOGENE BILDUNGBESCHÄFTIGUNG UND
SOCIAL BUSINESS

EMPOWERMENT

NOTHILFE

PROJEKTNAME	ORT	SEIT						
Sozialzentrum <i>Zâmbete Creative</i>	Antonești	2018		62	22			
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Norocului</i>	Basara-beasca	2015	7	1				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Bunătății</i>	Cahul	2016	5	2				
Suppenküche <i>Casa Așteptărilor</i>	Carahasani	2018		55				
Krisenzentrum <i>Casa Concordia</i>	Chișinău	2004	19	17				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Atașamentului</i>	Căușeni	2016	8	2				
Sozialzentrum <i>Binecuvântarea</i>	Cazangic	2008		76	20			
Sozialzentrum <i>Încredere</i>	Chetrosu	2019		66	17			
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Viitorului</i>	Chișinău	2015	7	2				
Temporäres Unterbringungszentrum <i>Casa Înțelepciunii</i>	Cimișlia	2019	7	2				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Înțelegerii</i>	Cimișlia	2015	14					
Sozialzentrum <i>Renaștere</i>	Ciuciuleni	2008		63	24			
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Încrăderii</i>	Cojușna	2015	9	2				
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Solidaritate</i>	Congaz	2010		168	291			
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Baștina</i>	Cosăuți	2016	19	72	280			
Suppenküche <i>Alinare</i>	Coșernița	2010		48	12			
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Curajului</i>	Criuleni	2015	8	2				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Creativității</i>	Criuleni	2015	13	2				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Comunitara</i>	Doroțcaia	2015	11					
Sozialzentrum <i>Călăuza</i>	Doroțcaia	2007		51	28			
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Speranței</i>	Drochia	2015	9	2				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Empatiei</i>	Drochia	2018	7	2				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Egalității</i>	Drochia	2018	6	2				
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Eternitate</i>	Dubăsarii Vechi	2008		254	265			
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Daruirii</i>	Durlesti	2015	14	2				
Sozialzentrum <i>Căldura sufletească</i>	Ghetlova	2008		96	25			
Temporäres Unterbringungszentrum <i>Casa Susținerii</i>	Holercani	2019	20					



REPUBLIK MOLDAU

KINDERBETREUUNG

GEMEINSCHAFTSBEZOGENE
INTERVENTIONENALLGEMEINE UND
BERUFSBEZOGENE BILDUNGBESCHÄFTIGUNG UND
SOCIAL BUSINESS

EMPOWERMENT

NOTHILFE

PROJEKTNAME	ORT	SEIT						
Betreutes Übergangswohnen für junge Erwachsene <i>Casa Ignatius</i>	Chişinău	2016	23					
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Demnitate</i>	Lăpuşna	2010		165	139			
Suppenküche <i>Nadejda</i>	Mărculeşti	2010		64				
Suppenküche <i>Înţelegerii</i>	Maximeni	2010		62				
Suppenküche <i>Acord</i>	Mîndreşti	2008		36				
Sozialzentrum <i>Familia</i>	Mingir	2008		51	31			
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>ProDezvoltare</i>	Nisporeni	2016	13	57	192			
Suppenküche <i>Casa Nadejda</i>	Pîrîta	2007		34	13			
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Alternativa</i>	Pleşeni	2009		151	205			
Temporary placement centre <i>Casa Libertatii</i>	Ruseştii Noi	2019	11					
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Casa Părintească</i>	Sănătăuca	2010		200	171			
Suppenküche <i>Mângâiere</i>	Satul Nou	2010		40				
Familienähnliche Wohngruppe <i>Casa Siguranţei</i>	Şoldăneşti	2015	8	2				
CONCORDIA Sozialwohnungen	Stăuceni	2015					16	
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Armonie</i>	Taraclia	2010		178	125			
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Casa Rebeca</i>	Tîrnova	2015	26	90	171			
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Empatie</i>	Tudora	2008		436	146			
Tageszentrum für Kinder und Familien <i>Izvorul vieţii</i>	Văleni	2008		84	37			
Jugendclub	Chişinău	2017					212	
CONCORDIA Academia		2015		373				
Aufsuchende Sozialarbeit (inklusive Winternothilfe)		2015		1.630				
Unterstützung von „Gastfamilien“ für ukrainische Geflüchtete		2022						471
Humanitäre Hilfe für ukrainische Geflüchtete		2022						14.094
			264	4.331	2.587		228	14.565

GESAMT 7.410

INDIVIDUEN 7.274

ÖSTERREICH

KINDERBETREUUNG

GEMEINSCHAFTSBEZOGENE
INTERVENTIONENALLGEMEINE UND
BERUFSBEZOGENE BILDUNGBESCHÄFTIGUNG UND
SOCIAL BUSINESS

EMPOWERMENT

NOTHILFE

PROJEKTNAME	ORT	SEIT							
Lernbegleitung	Wien	2016			54			25	
Elternberatung- und Bildung	Wien	2016					137		
Sprachcafé	Wien	2017		480					
Betreute Wohngruppe <i>LenZ Urban</i>	Wien	2018					9		
Frauen Netzwerk <i>Women 4 Women</i>	Wien	2019		32					
IT Basiskurs <i>Women go digital</i>	Wien	2019					30		
Kompetenz- und Empowermentkurs für Mütter inklusive Kinderbetreuung	Wien	2020					22		
Deutschcafé für Frauen	Wien	2022						165	
				0	512	54	0	198	190
GESAMT		764							
INDIVIDUEN		609							

KOSOVO

KINDERBETREUUNG

GEMEINSCHAFTSBEZOGENE
INTERVENTIONENALLGEMEINE UND
BERUFSBEZOGENE BILDUNGBESCHÄFTIGUNG UND
SOCIAL BUSINESS

EMPOWERMENT

NOTHILFE

PROJEKTNAME	ORT	SEIT							
Concordia Transit Tageszentrum	Prizren	2021		204	97				
Aufsuchende Sozialarbeit	Prizren	2022		79					
Berufsberatung	Prizren	2022			10	5			
Frauenberatung	Prizren	2022					10		
Elternschule	Prizren	2022					10		
Musikschule	Prizren	2021			50				
Frühkindliche Erziehung	Prizren	2021		19	30				
				0	302	187	5	20	0
GESAMT		514							
INDIVIDUEN		442							

FINANZBERICHT 2022

TRANSPARENZ UND VERTRAUEN

Concordia Sozialprojekte übernimmt nicht nur Verantwortung für Kinder, Jugendliche und Familien in Notlagen, sondern auch für die anvertrauten Spendengelder.

ÖSTERREICHISCHES SPENDENGÜTESIEGEL

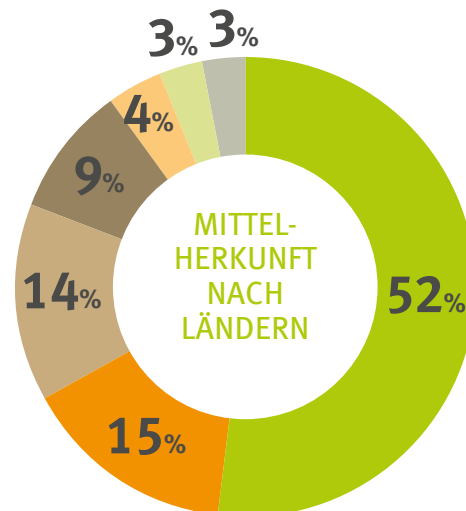
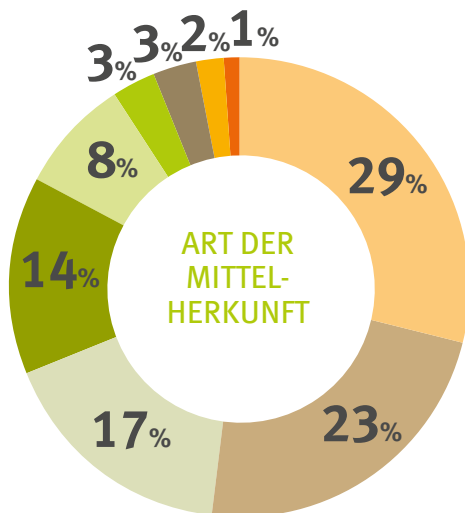
Seit dem 4.12.2014 wird Concordia Sozialprojekte Gemeinnützige Privatstiftung jährlich von der Kammer der Wirtschaftstreuhandler mit dem Österreichischen Spendengütesiegel ausgezeichnet.

SPENDEN SIND STEUERLICH ABSETZBAR

Spenden an Concordia Sozialprojekte Gemeinnützige Privatstiftung sind seit 2009 gemäß §4a Z3 und 4EStG steuerlich absetzbar (Registrierungsnummer SO 1295).

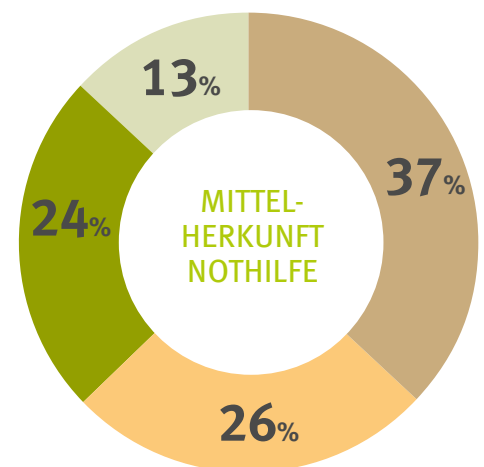
MITTELHERKUNFT UND MITTELVERWENDUNG

Folgende Diagramme stellen die Mittelherkunft und Mittelverwendung der laufenden Programme und Nothilfe (Gesamtvolumen EUR 16,61 Mio., davon EUR 4,1 Mio. Nothilfegelder) der Concordia Sozialprojekte in allen Länderorganisationen (Bulgarien, Deutschland, Kosovo, Österreich, Moldau, Rumänien, Schweiz) für das Jahr 2022 intern konsolidiert dar. Mit Hilfe eines Teils unserer Rücklagen sichern wir zusätzlich langfristig unsere Programme durch die Gewinnung von neuen Unterstützer*innen, um auch in Zukunft die größtmögliche Wirkung zu erzielen.

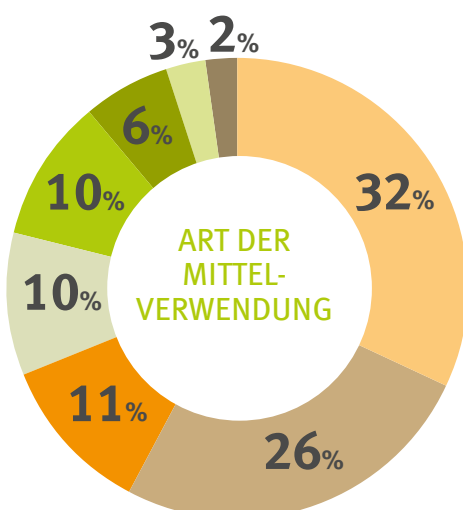


- Österreich
- Rumänien
- Deutschland
- Republik Moldau
- Bulgarien
- Schweiz
- Kosovo

- Individual Giving
- Institutional Giving und Stiftungen
- Leadership Giving
- Lokale Einnahmen in Projektländern
- Öffentl. Kostenersatz Dienstleistungen
- Sachspenden
- Sonst. Einnahmen
- Legate
- Einnahmen Social Business



- Institutional Giving und Stiftungen
- Individual Giving
- Lokale Einnahmen in Projektländern
- Leadership Giving



- Programme Rumänien
- Programme Republik Moldau
- Spendenwerbung und Informationsarbeit
- Programme Support
- Programme Bulgarien
- Verwaltungsaufwand
- Programme Kosovo
- Programme Österreich

INTERVIEW



Concordia ist seit 2020 in der Schweiz als gemeinnützige Stiftung eingetragen und bemüht sich zur Sicherung ihrer Sozialprogramme um die Gewinnung neuer Unterstützer*innen. Mit der Corris AG aus Zürich haben wir in der Schweiz eine erfahrene Partnerin gewonnen, die sich für Concordia bei der Umsetzung von Infostandkampagnen und der Spender*innenakquise durch sogenannte „Dialoger*innen“ einsetzt. Um die Notwendigkeit von Infoständen und Dialoger*innen zu erläutern, haben wir Baldwin Bakker, Geschäftsführer von Corris, ein paar Fragen gestellt:

Herr Bakker, sie arbeiten seit vielen Jahren mit gemeinnützigen Organisationen wie Concordia zusammen. Dabei helfen Sie bei der Neuspender*innengewinnung durch Standaktionen beziehungsweise Face-to-Face Fundraising. Ist es für Concordia Schweiz ein geeignetes Instrument?

Concordia Sozialprojekte Schweiz wurde vor drei Jahren gegründet. Um in der Schweizerischen Bevölkerung schnell an Bekanntheit zu gewinnen und gleichzeitig nachhaltig Spenden zu generieren, eignen sich Infostand-Aktionen hervorragend. In den letzten Jahren war Concordia Sozialprojekte an 1000 Standorten präsent. Es wurden an die 25'000 Gespräche geführt und letztendlich über 10'000 regelmäßige Spender*innen gewonnen.

Welche Rolle spielen die Dialoger*innen dabei?

Die Dialoger*innen sind das Herzstück jeder Standkampagne. Nur dank der persönlichen Ansprache gelingt es, Passant*innen innerhalb kurzer Zeit von Concordia Sozialprojekte nachhaltig zu überzeugen. Bereits hunderte Dialoger*innen waren in den letzten Jahren für Concordia unterwegs, nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Französisch. In der heutigen Zeit ist es eine echte Herausforderung, genügend talentierte Dialoger*innen auf dem Arbeitsmarkt zu finden. Doch Corris und Concordia bieten für junge Menschen einen Job mit Sinn, einen fairen Lohn, interessante Aufstiegsmöglichkeiten und jede Menge Lebensfreude.

Lohnt sich der Aufwand?

„Ohne Fleiß keinen Preis“ sagt man so schön. Der Aufwand einer Standkampagne ist groß und wird häufig unterschätzt. So wird z.B. für jeden Standort eine Bewilligung von den Behörden benötigt, die Dialoger*innen erhalten regelmäßig Schulungen, das Werbematerial muss organisiert, transportiert und gewartet sowie Löhne ausbezahlt und Technik bereitgestellt werden. Doch der Aufwand lohnt sich, generiert mit der Zeit nachhaltige Einnahmen und einem hohen Bekanntheitsgrad.

Warum sind Vertragsspender*innen für NGOs so wichtig?

Schlussendlich braucht es einen gesunden Mix, jedoch dürfen Vertragsspender*innen gewiss nicht fehlen. Vertragsspender*innen sind sehr loyale, regelmäßige Spender*innen, welche die NGOs in der Regel über viele Jahre hinweg unterstützen. Diese ermöglichen den NGOs, bei Hilfsprojekten langfristige und umfassende Verpflichtungen eingehen zu können, wodurch eine nachhaltige Projektbegleitung vor Ort gewährleistet wird.



Was hat Sie dazu bewogen, die Arbeit der Concordia Sozialprojekte zu unterstützen?



” Concordia unterstütze ich persönlich aber auch durch Kirchenkollekte seit bald über 30 Jahren. Die Not der Kinder und Familien in den verschiedenen Ländern Osteuropas kann nicht unberührt bleiben. Concordia ist Hilfe zur Selbsthilfe und gibt jungen Menschen eine Perspektive in ihrem Leben.

Reto Oberholzer, Pfarrer und Kanonikus aus Herisau

” Manchmal habe ich in Ländern sehr bemühte Helfer*innen und Spender*innen getroffen. Es ging aber bei vielen nur um sie selber. Bei Concordia gilt das Gegenteil: Zuerst kommen die Nöte der Menschen dran. Dann deren Sorgen. Concordia stellt sich selbst ganz ans Ende.

Antonia Rados, Journalistin,
Concordia Kuratoriumsmitglied



” Die weltweite Armut steigt wieder an. Nach Jahrzehnten mit positivem Trend hat – wie die Weltbank sagt – die Corona-Pandemie die Entwicklung wieder gedreht. Die Ärmsten der Armen sind die Kinder. 45 Millionen allein im OECD-Raum leben in Familien mit nur der Hälfte des Durchschnittseinkommens. Zahlen, die mich betroffen machen – und dennoch dankbar. Dankbar für die Menschen mit Herz, die ihr Leben in den Dienst der Hilfe stellen. Concordia Sozialprojekte ist ein herausragendes Beispiel dafür. Ich bewundere insbesondere das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Concordia für die Kinder in Moldau. Dort, wo die Armut in Europa schon bisher am größten war. Und wo geflüchtete ukrainische Kinder mit ihren Müttern die Herausforderungen noch größer machen. Concordia ist im ganzen Raum rund um Moldau

Notversorgerin, Lebenshelferin, Mutmacherin und Hoffnunggeberin. Zu diesem Engagement leiste auch ich gerne meinen Beitrag. Für eine bessere Zukunft dieser Kinder.

Heidi Glück, PR-Beraterin – Concordia Beiratsmitglied

” Ich bin stolz darauf, im Beirat am Tun der Concordia mitwirken zu dürfen. Das mache ich deshalb, weil Concordia seine Vision lebt, jenen Kindern, die im Elend und bitterer Armut leben, Flügel anwachsen zu lassen und Licht in dieses Elend zu bringen. Was mich tief beeindruckt ist wie die Menschen von Concordia diese Aufgabe erfüllen, nämlich immer mit dem Herzen. Alles ist von Menschlichkeit und Mitgefühl beseelt, damit sich diese Kinder fürsorglich umsorgt fühlen und ihre Entwicklung stets von Liebe begleitet wird. Das macht die Concordia zu etwas ganz Besonderem. Sie entzündet Licht für Kinder.

Figen Webhofer, Geschäftsführerin Wanu –
Concordia Beiratsmitglied



WIR SAGEN DANKE!

DANKE! MULȚUMIM! БЛАГОДАРИМ! FALEMINDERIT!

Geldspenden sichern unsere Tätigkeit ab. Eine Vielzahl von Sach- und Leistungsspenden unterstützt uns darin, unsere Ausgaben gering zu halten. Herzlichen Dank für Ihren wichtigen Beitrag!

WIR BEDANKEN UNS BEI JEDEM/R EINZELNEN SPENDER*IN, FÖRDERGEBER*INNEN UND UNTERNEHMEN:

Active Citizens Fund Bulgarien	Merck Family Foundation gGmbH
Active Citizens Fund Rumänien	Nachbar in Not
ADA Austrian Development Agency	Nägele & Strubell, PWV
AGRANA Beteiligungs-AG	Parfümeriewarenvertriebs GmbH.
Alliance4Ukraine	PERI SE
AMIF – Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds	PEPCO Rumänien
AUMUND Foundation	Raiffeisen Holding NÖ-Wien
Bank für Tirol und Vorarlberg AG	Raiffeisen Bank International
Billa Bulgarien	REMUS Innovations GmbH
Bosch Rumänien	Renovabis e.V.
Bundeskanzleramt der Republik Österreich	Romp petrol – KMG International
Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten der Republik Österreich	Rotary Club Klagenfurt-Wörthersee
Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Österreich	Rotary Club Linz Altstadt
Beurer-Stiftung	SCHADE Lagertechnik GmbH
CBA Kome	Schoenherr România
Ed. Züblin AG	SMK Versicherungsmakler AG
Erne Fittings GmbH	Stadt Sofia
ERSTE Stiftung	Stadt Wien
Europäische Kommission, Europarat	Staatsministerium Baden-Württemberg
Europäische Kommission, Erasmus+	Stiftung Licht und Wärme für Kinder –
Fondation de France	JaCaSa-Stiftung
Friedel und Walter Hoyer-Stiftung	Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e.V.
GoodMills Group GmbH	STRABAG SE
Împreună pentru Fiecare	Support Ulm e.V.
Jesuiten weltweit	Tiroler Festspiele Erl
Jesuit Refugee Service	The Grand
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.	Trust for Social Achievement Foundation
Kindernothilfe e.V.	UniCredit Bank
KIWANIS CHILDREN’S FUND IN EUROPE	United Way România
K. Ludwig Gesellschaft m.b.H	UNIQA Insurance Group AG
Land Vorarlberg	Ursula Zindel-Hilti Stiftung
Louis Leitz Stiftung	VAP Vita Activa Privatstiftung
Lutz, Weber & Co. GmbH.	Verein „Ein Zuhause für Straßenkinder“,
Marie Eberth Stiftung	Sozialprojekt Stift Klosterneuburg
Medicor Foundation	Walter Gastreich-Stiftung im Stifterverband
	WE-FORM GmbH
	XXX Lutz KG

UNSERE NETZWERK- UND BÜNDNISPARTNER:

Föderation der Nichtregierungsorganisationen für soziale Dienste (FONSS)

Fundraising Verband Austria

Globale Verantwortung –

Arbeitsgemeinschaft für Entwicklung und Humanitäre Hilfe

Initiative Philanthropie

Koalition für Bildung Rumänien

Kompetenzzentrum für Nonprofit-Organisationen und Social Entrepreneurship

Nationales Netzwerk für Kinder Bulgarien

Nationale Allianz für soziale Verantwortung Bulgarien

NPO-Institut (Verein)

Netzwerk Kinderrechte Österreich

Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit

Rumänisches Netzwerk für die Eingliederung sozialer Unternehmen durch wirtschaftliche Tätigkeit (RISE)

SDG Watch Austria

Staatliche Agentur für Kinderschutz Bulgarien

Verband für gemeinnütziges Stiften

Eurochild

WeltWegWeiser – Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze



CONCORDIA SOZIALPROJEKTE

Industriestraße 49, 6302 Zug
 office@sozialprojekte-concordia.ch
 www.concordia-sozialprojekte.ch

Firmenbuchnummer

CHE-475.415.930
 Handelsregisteramt des Kantons Zug

VORSTAND

Ulla Konrad (Präsidentin)
 Ernst Inderbitzin
 Thomas Birtel
 Bernhard Drumel
 Markus Inama SJ

INTERNATIONAL

**Geschäftsführer, verantwortlich für
 Spendenverwendung**
 Bernhard Drumel

Programmdirektorin
 Martina Raytchinova

**Fundraisingdirektor, verantwortlich für
 Spendenwerbung**
 Rainer Stoiber

**Organisationsdirektorin
 und Finanzdirektorin (Karenzvertretung)**
 Cornelia Burtscher

Finanzdirektorin
 Christina Kauer (in Karenz)

Direktorin Internationale Entwicklung
 Elena Matache

Verantwortlicher für Datenschutz
 Benjamin Heiligenbrunner

Länderdirektorinnen Concordia ROMÂNIA
 Diana Certan

Länderdirektorinnen Concordia MOLDOVA
 Tatiana Balta, Viorica Matas

Länderdirektor Concordia BULGARIA
 Stanimir Georgiev

Länderdirektorin Concordia KOSOVO
 Mirela Lavric

Länderleitung Concordia ÖSTERREICH
 Bernhard Drumel

Managing Director Concordia DEUTSCHLAND
 Galina Markschläger

Länderleitung Concordia SCHWEIZ
 Bernhard Drumel

STANDORTE

Concordia ROMÂNIA
 Dr. Regimentului 20D, 013887 București
 romania@concordia.org.ro
 www.concordia.org.ro

Concordia MOLDOVA
 Str. A. Corobceanu 13/1, 2004 Chișinău
 moldova@concordia.md
 www.concordia.md

Concordia BULGARIA
 Ul. Pavlina Unufrieva N. 4, 1510 Sofia
 bulgaria@concordia.bg
 www.concordia.bg

Concordia KOSOVO
 Rr. Lahuta e Malësisë p.n., 20000 Prizren
 office@concordia-kosovo.org
 www.concordia-kosovo.org

Concordia ÖSTERREICH
 Hochstettergasse 61020 Wien
 office@concordia.or.at
 www.concordia.or.at

Concordia DEUTSCHLAND
 Hohnerstraße 25, 70469 Stuttgart
 stiftung@concordia-sozialprojekte.de
 www.concordia-sozialprojekte.de

Concordia SCHWEIZ
 Industriestraße 49, 6302 Zug
 office@sozialprojekte-concordia.ch
 www.concordia-sozialprojekte.ch

IMPRESSUM

Herausgeber: Concordia Sozialprojekte | Industriestraße 49, 6302 Zug
 office@sozialprojekte-concordia.ch | www.concordia-sozialprojekte.ch
 Für den Inhalt verantwortlich: Bernhard Drumel | Redaktion: Katharina Wagner | Lektorat: Christa Bogner
 Grafik: typothese | Druck: LDD Communication GmbH | Fotos: Dan Gutu, Severin Gröbner,
 Benjamin Kaufmann, Mariana Kosovan, Christian Nusch, Diana Vasileva | Illustrationen: Eva Rudofsky





Concordia Sozialprojekte
Industriestraße 49, 6302 Zug
IBAN: CH36 0900 0000 1562 67856, BIC: POFICHBEXXX
office@sozialprojekte-concordia.ch
www.concordia-sozialprojekte.ch